

Aktive des Landkreises mit 27 Medaillen DM Normen durch Lembcke, Köchli, Grellmann, Kloß und Kellner

Die Leichtathletik Landesmeisterschaften am vergangenen Wochenende sind Geschichte. Sie werden wohl als geschichtsträchtig in die Analen des Sachsen-Anhaltinischen Verbandes eingehen. Auch die Verantwortlichen des Ausrichters, vom Haldensleber SC, zogen eine überragende Bilanz. Vom Leistungsvermögen der Sportlerinnen und Sportler überzeugten sich die stellvertretende Bürgermeisterin der Kreisstadt, Sabine Wendler, der Präsident des Kreissportbundes, Ralf Geisthardt sowie der Beauftragte des Landkreises für Kultur und Sport, Joachim Hoeft.

Das dies so alles am Sonnabend und Sonntag geschehen konnten, ist den mehr als 60 Kampfrichtern und Helfern zu danken. Sie haben zwei Tage mit vollstem Einsatz gekämpft und damit die Voraussetzungen für einen tollen Wettkampf gelegt. Dies hatte im Vorfeld auch das Team des Waldstadions, das für tadellose Bedingungen gesorgt hat.

An der Qualität der Meisterschaften gibt es wohl kaum Abstriche. Dies haben auch die Verantwortlichen des Verbandes, wie auch die Trainer der beteiligten Vereine unisono bestätigt. Gemessen werden Veranstaltungen an den erzielten Resultaten. Und die war überragend. Vielleicht so gut wie lange nicht.

Insgesamt hat es zwei Normen für die U 18 Weltmeisterschaften in Nairobi gegeben, ein Deutscher Rekord der 4x100m Staffel des SV Halle und einen neuen Landesrekord im Speerwurf der W 15.

Bemerkenswert, das hat es noch nie in dieser Fülle gegeben, es wurden 91 (!) Normerfüllungen von Athleten für die bevorstehenden Deutschen Schüler – und Jugendmeisterschaften gegeben. Damit verbunden ist auch die Zahl neuer Stadionrekorde – die sind im Waldstadion von hoher Qualität - um 24 gestiegen. Auch des hat es seit sehr vielen Jahren nicht mehr gegeben.

Bei dieser hohen Qualität haben die Athleten des Landkreises eine hervorragende Rolle gespielt. Sie haben gezeigt, dass in den tragenden Leichtathletikvereinen eine ausgezeichnete und leistungsorientierte Arbeit geleistet wird.

So hat es in den Entscheidungen in den einzelnen Disziplinen und Altersklassen immer wieder Athleten des Landkreises gegeben, die nicht nur mitgehalten haben, sondern ganz oben auf dem Podest standen. Insgesamt sammelten die Aktiven aus der Börde 27 Medaillen. 15 Mal gab es Gold, 5 Mal Silber und 7 Mal Bronze. Ein ausgezeichnetes Ergebnis, weil die Leistungen auch dem Vergleich in der Deutschen Bestenliste stand halten. Fünf Athleten nutzten die Landesmeisterschaften um sich mit einer Normerfüllung für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Über 2000m Hindernis lies Lukas Lembcke vom SV Kali Wolmirstedt keinen Zweifel daran, den Titel zu gewinnen und die DM-Norm abzuhaken. Immerhin hat Lukas über dieser Distanz schon einmal Bronze bei den Deutschen Meisterschaften erreicht. Für den SV Blau-Weiß Empor Wanzleben startend kam Leonard Köchli gleich zu zwei Meistertiteln. Zunächst klappte es beim Weitsprung mit persönlicher Bestweite. Tags darauf kam er beim Dreisprung auf tolle 13,26m und knackte in Haldensleben die Norm für die Jugendmeisterschaften in Ulm.

In der M 15 konnte Janne Kloß vom Haldensleber SC über 3000m in 9:46,70 Min. nicht nur den Sieg einfahren. Nach seiner Qualifikation über 800m für die Schülermeisterschaften in Bremen, konnte er auch die 3000m Norm erfüllen. Erstmals mit einem Landesmeistertitel verlies Leon Bahro (HSC) die Wettkampfstätte. Beim Weitsprung der M 12 landete er im letzten Versuch bei 4,86m und gewann Gold.

Wie schon im Vorjahr dominierte Leonie Gerike vom Haldensleber SC in der U 20 die Mittelstrecken. Sowohl über 800m (2:22,48 Min.), als auch über 1500m (4:54,11 Min.) holte Leonie den Titel. In der Altersklasse U 18 holte sich Theresa Staude (HSC) über 1500m in 5:36,73 Min. ihren ersten Einzeltitel bei Landesmeisterschaften. Ihre Trainingsgefährtin Lena Zimmermann gewann die 400m in 62,06 sec.

In der gleichen Altersklasse gewann die 4x400m Staffel des Haldensleber Sportclub in der Besetzung Julia Kellner, Lena Zimmermann, Jennifer Plock und Linett Fauter in 4:31,27 Min. den Meistertitel. Immer besser in Schwung kommt die HSC Athletin Julia Kellner. Neben dem Staffeligold gewann sie auch noch den Weitsprung der U 18 mit anständigen 5,26m und den Dreisprung mit Jahresbestweit von 11,70m. Damit schiebt sich Julia in der Deutschen Bestenliste deutlich nach vorn.

Ein souveränes Rennen lief Sophie Albrecht vom SV Kali Wolmirstedt über 800m Den Start-Ziel-Sieg rundete sie mit Bestzeit von 2:27,19 Minuten und dem Titel ab. Bronze holte sich Sophie von im Hochsprung hinzu. Vereinskameradin

Maike Jacob tat es Sophie in der W 12 gleich. Sie ließ über 800m keinen Zweifel daran den Sieg einzufahren. In 2:31,14 Min. gewann sie Gold. Eine weitere Goldmedaille sicherte sich Maike beim Hochsprung und tollen 1,49m!

Bei der männlichen U 20 kam Alexander Schmidt vom SV Kali Wolmirstedt mit dem Speer auf 45,57 m und Platz zwei. Nur wenig Zentimeter fehlten hier am Sieg.

Über 800m der M 14 kam Lenard Gewalt vom Haldensleber SC nach einer starken Leistung auf den Vizemeisterplatz. Er steigerte seine Bestzeit um mehr als vier Sekunden auf 2:14,10 Min. und musste sich dem Sieger um ganze vier Hundertstel beugen. Den Vizemeistertitel sicherte sich Linus Köchli vom SV Blau-Weiß Empor Wanzleben im Hochsprung der M 13 mit ordentlichen 1,56m.

Nach sehr langem Verletzungsausfall machte Fränze Grellmann vom HSC ihren ersten Wettkampf seit vielen Wochen. Über 3000 der W 15 lief sie unter diesen Umständen ein glänzendes Rennen. In 11:22,91 Min. wurde sie der Hallenserin Momo Wagner nicht nur Zweite, sondern sicherte sich auch die Qualifikation für die Deutschen Schülermeisterschaften im August im Bremen. Silber holte sich auch Vereinskameradin Pasuline Weiß. Im Dreisprung der W 15 kam sie, nicht ganz fit, auf 10,04m.

Bronzemedailles gab es für Yannik Heine beim Hochsprung der U 18 mit 1,76m und Johann Herms (beide SV Kali) im Weitsprung der M 13 mit 4,85m.

Für den Haldensleber SC gab es weitere Bronzemedailles durch Lisa Benesch im Speerwurf der U 20 mit 31,29m, Anna Lena Piele im Diskuswurf der W 14 mit 27,35m sowie Janne Kloß über 800m der M 15 und Lea Marie laue über 3000m der W 15. Lea lief mit 11:51,86 Min. Bestzeit.

Vor den Athleten stehen nun weitere hochkarätige Wettkämpfe. Am 24.06. stehen in Dessau die Mitteldeutschen Schülermeisterschaften bevor. Einen Tag später finden diese Meisterschaften für die Männer und Frauen in Mittweida bevor.

Saisonhöhepunkte sind dann die Deutschen Meisterschaften. Während die Jugendmeisterschaften in Ulm stattfinden und bisher mit Lukas Lembcke (SV Kali), Leonard Köchli (Wanzleben) und Julia Kellner (HSC) drei Aktive aus dem Landkreis vertreten sind. Einige haben noch die Chance dazu zu kommen.

Die Deutschen Schülermeisterschaften stehen dann am 12. Und 13. August in Bremen an. Hierfür haben jetzt die beiden HSC-Athleten Fränze Grellmann und Janne Kloß gebucht.

Die Medaillengewinner des Landkreises Börde:

1.	MJ U 20	2000m Hi	Lukas Lembcke	SV Kali Wolmirstedt	6:11,88 Min.
1.	MJ U 18	Weit	Leonard Köchli	Bl.-W. Empor Wanzleben	6,43 m
1.	MJ U 18	Drei	Leonard Köchli	Bl.-W. Empor Wanzleben	13,26 m
1.	M 15	3000m	Janne Kloß	Haldensleber SC	9:46,70 Min.
1.	M 12	Weit	Leon Bahro	Haldensleber SC	4,86 m
1.	WJ U20	800m	Leonie Gerike	Haldensleber SC	2:22,48 Min.
1.	WJ U20	1500m	Leonie Gerike	Haldensleber SC	4:54,11 Min.
1.	WJ U18	400m	Lena Zimmermann	Haldensleber SC	62,06 sec.
1.	WJ U18	1500m	Theresa Staude	Haldensleber SC	5:36,73 Min.
1.	WJ U18	4x400m	Haldensleber SC		4:31,27 Min.
			Julia Kellner, Lena Zimmermann, Jennifer Plock, Linett Fauter		
1.	WJ U18	Weit	Julia Kellner	Haldensleber SC	5,26 m
1.	WJ U18	Drei	Julia Kellner	Haldensleber SC	11,70 m
1.	W 13	800m	Sophie Albrecht	SV Kali Wolmirstedt	2:27,19 Min.
1.	W 12	800m	Maike Jacob	SV Kali Wolmirstedt	2:31,14 Min.
1.	W 12	Hoch	Maike Jacob	SV Kali Wolmirstedt	1,49 m
2.	MJ U 20	Speer	Alexander Schmidt	SV Kali Wolmirstedt	45,57 m
2.	M 14	800m	Lenard Gewalt	Haldensleber SC	2:14,10 Min.
2.	M 13	Hoch	Linus Köchli	Bl.-W. Empor Wanzleben	1,56 m
2.	W 15	3000m	Fränze Grellmann	Haldensleber SC	11:22,91 Min.
2.	W 15	Drei	Pauline Weiß	Haldensleber SC	10,04 m
3.	MJ U 18	Hoch	Yannik Heine	SV Kali Wolmirstedt	1,78 m
3.	M 15	800m	Janne Kloß	Haldensleber SC	2:07,06 Min.
3.	M 13	Weit	Johann Herms	SV Kali Wolmirstedt	4,85 m
3.	WJ U20	Speer	Lisa Benesch	Haldensleber SC	31,29 m
3.	W 15	3000m	Lea Marie Laue	Haldensleber SC	11:51,86 Min.
3.	W 14	Diskus	Anna Lena Piele	Haldensleber SC	27,35 m
3.	W 13	Hoch	Sophie Albrecht	SV Kali Wolmirstedt	1,37 m

